

**Niederschrift**  
über die 17. öffentliche Sitzung  
**des Ausschusses für Kultur**  
am **Dienstag, 19. Juni 2018, 17:00 Uhr**  
im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel

25. Juni 2018  
1 von 10

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Harry Völler, Vorsitzender, SPD  
Joana Al Samarraie, 1. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne  
Vera Gleuel, 2. stellvertretende Vorsitzende, Freie Wähler  
Dr. Rabani Alekuzei, Mitglied, SPD  
Dr. Rainer Hanemann, Mitglied, SPD  
Petra Ullrich, Mitglied, SPD  
Dr. Jacques Bassock, Mitglied, CDU  
Marcus Leitschuh, Mitglied, CDU  
Holger Römer, Mitglied, CDU  
Gernot Rönz, Mitglied, B90/Grüne  
Thomas Materner, Mitglied, AfD  
Ilker Sengül, Mitglied, Kasseler Linke (Vertretung für Stephanie Schury)

**Teilnehmer mit beratender Stimme**

Myong-Ree Song-Boden, Vertreterin des Ausländerbeirates  
Doralies Schrader, Vertreterin des Seniorenbeirates  
Gerd Walter, Vertreter des Behindertenbeirates

**Magistrat**

Susanne Völker, Stadträtin, parteilos

**Schriftführung**

Nicole Eglin, Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Annika Kuhlmann, Büro der Stadtverordnetenversammlung

**Entschuldigt:**

Richard Klock, Mitglied, AfD

**Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen**

Carola Metz, Kulturamt  
Petra Bohnenkamp, Hauptamt  
Renate Fricke, Stadträtin

**Tagesordnung:**

2 von 10

- |  |            |
|--|------------|
| 1. <b>Berichterstattung aus dem documenta-Aufsichtsrat</b>                 | 101.18.885 |
| 2. <b>Zukünftige Leitung des Fridericianums und der Neuen Galerie</b>      | 101.18.886 |
| 3. <b>Vorstellung der "Sechs Ziele für eine nachhaltige Kulturpolitik"</b> | 101.18.887 |
| 4. <b>Stand documenta-Institut</b>   | 101.18.891 |
| 5. <b>Zukunft des Dock 4 nach Auszug des documenta-Archivs</b>             | 101.18.932 |
| 6. <b>Beginn Masterstudiengang "Musikschulmanagement"</b>                  | 101.18.933 |
| 7. <b>Vorstellung des neuen Leiters der Grimmwelt</b>                      | 101.18.958 |
| 8. <b>Perspektiven des Dock 4</b>  | 101.18.959 |
| 9. <b>Perspektiven Naturkundemuseum</b>                                    | 101.18.960 |
| 10. <b>Maßnahmenkatalog Kultur</b>   | 101.18.961 |

Vorsitzender Völler eröffnet die mit der Einladung vom 12. Juni 2018 ordnungsgemäß einberufene 17. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Zur Tagesordnung**

Vorsitzender Völler gibt bekannt, dass er die Tagesordnungspunkte 5 und 8 betreffend Dock 4 wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufrufen wird.

Vorsitzender Völler stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

1. **Berichterstattung aus dem documenta-Aufsichtsrat**  
Antrag der CDU-Fraktion  
- 101.18.885 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, in der auf eine Aufsichtsratssitzung der documenta gGmbH folgenden Kulturausschusssitzung jeweils unaufgefordert über für die Öffentlichkeit zugängliche und für die Kulturpolitik der Stadt Kassel wichtige Themen durch die Kulturdezernentin zu berichten, wenn dementsprechende Informationen vorliegen.

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet den Antrag für seine Fraktion.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei  
Zustimmung: CDU, Kasseler Linke  
Ablehnung: SPD, B90/Grüne, AFD, FDP+FW+Piraten  
Enthaltung: --  
den

3 von 10

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Berichterstattung aus dem documenta-Aufsichtsrat, 101.18.885, wird **abgelehnt**.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Dr. Alekuzei

## **2. Zukünftige Leitung des Fridericianums und der Neuen Galerie**

Anfrage der CDU-Fraktion  
- 101.18.886 -

### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie ist der Stand der Nachfolgesuche für die Leitung im Fridericianum und der „Neuen Galerie“?
2. Wird im Zuge der Neubesetzung auch das Konzept beider Häuser überarbeitet?
3. Was wird nach der Landesausstellung im Fridericianum passieren, bis die neue Leitung dort Ausstellungen zeigen kann?
4. Ab wann wird es der neuen Leitung möglich sein, nach der Landesausstellung weitere Ausstellungen zu zeigen?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage.

Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.**

**3. Vorstellung der "Sechs Ziele für eine nachhaltige Kulturpolitik"**

4 von 10

Antrag der CDU-Fraktion  
- 101.18.887 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, im Kulturausschuss die „Sechs Ziele für eine nachhaltige Kulturpolitik“ vorzustellen.

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet den Antrag für seine Fraktion.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorstellung der "Sechs Ziele für eine nachhaltige Kulturpolitik", 101.18.887, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in:            Stadtverordneter Leitschuh

**4. Stand documenta-Institut**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
- 101.18.891 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Im nächsten Ausschuss für Kultur wird über den Stand des documenta-Instituts berichtet.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei  
Zustimmung: einstimmig  
Ablehnung: --  
Enthaltung: --  
den

5 von 10

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag der Fraktion Kasseler Linke betr. Stand documenta-Institut, 101.18.891, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordnete Al Sammaraie

Die Tagesordnungspunkte 5 und 8 werden wegen Sachzusammenhangs gemeinsam zur Beratung aufgerufen.

- 5. Zukunft des Dock 4 nach Auszug des documenta-Archivs**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
- 101.18.932 -

### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

Nach Fertigstellung des documenta-Institutes am Standort Holländischer Platz, wird das documenta-Archiv aus dem Dock4 ausziehen. Das Erdgeschoss wird dadurch frei.

Wie sieht das Konzept der Stadt Kassel für sein Kulturhaus Dock4 aus?

Wie wird der Platz nach Auszug des documenta-Archivs genutzt?

Ist daran gedacht, die documenta-Verwaltung komplett aus dem Fridericianum in das Dock4 zu verlegen bzw. wäre dies möglich?

Wie ist der Sanierungsbedarf des Hauses?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage.  
Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

6 von 10

**Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.**

## **8. Perspektiven des Dock 4**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst  
- 101.18.959 -

### **Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, über die aktuelle inhaltliche und räumliche Situation, die Zusammenarbeit mit den documenta-Ausstellungen und über mögliche Perspektiven zu berichten.

Stadtverordneter Rönz, B90/Grüne, begründet den gemeinsamen Antrag.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

### **Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Andreas Ernst betr. Perspektiven des Dock 4, 101.18.959, wird **zugestimmt.**

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Thomas Materner

**6. Beginn Masterstudiengang "Musikschulmanagement"**

7 von 10

Anfrage der CDU-Fraktion

- 101.18.933 -

**Anfrage**

Im Rahmen der Semestereröffnung wurde 2016 eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Musikakademie und der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV) durch Oberbürgermeister Bertram Hilgen und den stellvertretenden Rektor der HfPV, Thomas Fiedler, unterzeichnet. Zielsetzung war die gemeinsame Entwicklung und Akkreditierung eines Masterstudiengangs „Musikschulmanagement“. Deutschlandweit hatte die Initiative ein Alleinstellungsmerkmal im Hochschulbereich. Mit dem Vorhaben eines Masterstudiengangs „Musikschulmanagement“ setzt die Musikakademie ihre in den vergangenen Jahren entwickelte Strategie einer praxis- und berufsfeldorientierten Ausbildung konsequent fort.

Wir fragen den Magistrat:

1. Was ist aus der unterschriebenen Kooperationsvereinbarung geworden?
2. Ist seitens der Stadt alles in die Wege geleitet worden, damit das Studienangebot stattfinden kann?
3. Warum gibt es das Angebot noch nicht?
4. Wann wird das Studienangebot beginnen?
5. Welche Vorteile bietet diese Kooperation für die Musikakademie und den Hochschulstandort Kassel?

Stadtverordneter Leitschuh, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage.

Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage

**Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.**

**7. Vorstellung des neuen Leiters der Grimmwelt**

8 von 10

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.958 -

**Gemeinsamer Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, den neuen Leiter der Grimmwelt Kassel gGmbH in  
den Ausschuss für Kultur einzuladen.

Stadtverordneter Rönz, B90/Grüne, begründet den gemeinsamen Antrag.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

**Beschluss**

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu  
fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Ernst betr. Vorstellung des neuen Leiters der Grimmwelt,  
101.18.958, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in:            Stadtverordneter Ilker Sengül

**8. Perspektiven des Dock 4**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.959 -

**Aufruf gemeinsam mit Tagesordnungspunkt 5.**



## 9. Perspektiven Naturkundemuseum

9 von 10

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des  
Stadtverordneten Andreas Ernst

- 101.18.960 -

### Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird gebeten, im Ausschuss über das Naturkundemuseum und dessen Perspektiven zu berichten.

Stadtverordneter Alekuzei, SPD-Fraktion, begründet den gemeinsamen Antrag.

Der Ausschuss für Kultur fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

### Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und des Stadtverordneten Ernst betr. Perspektiven Naturkundemuseum, 101.18.960, wird **zugestimmt**.

Berichterstatte/-in: Stadtverordnete Vera Gleuel

## 10. Maßnahmenkatalog Kultur

Anfrage der Fraktion Freie Wähler + Piraten

- 101.18.961 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. In welchen Gremien/Ämtern wird zeitnah eine gemeinsame Liste der in der Kulturkonzeption entwickelten Maßnahmen und des Sechs-Punkte-Kultur-Programms für die Stadt Kassel erstellt?

2. Wer erarbeitet für diesen Maßnahmenkatalog eine Prioritätenliste zur Realisierung der Projekte? 10 von 10
3. Welchen Zeitrahmen strebt die Stadt Kassel, beziehungsweise das Kulturamt für diese Vorarbeiten an?

Stadtverordnete Gleuel, FDP + FW + Piraten, begründet die Anfrage.  
Stadträtin Völker beantwortet die Anfrage und die anschließenden Nachfragen der Ausschussmitglieder.

**Nach Beantwortung durch Stadträtin Völker erklärt Vorsitzender Völler die Anfrage für erledigt.**

**Ende der Sitzung:** 17:42 Uhr

Harry Völler  
Vorsitzender

Nicole Eglin  
Schriftführerin